

gen zu liquidiren oder zu gewärtigen, daß sie alsdann darmit præcludiret seyn sollen. Al-
lendorff den 16ten May 1761.

Fürstl. Hessisches Stadt-Gericht daselbsten.

2) Nachdem zu Fortsetzung der bey hiesigem Stadt-Gericht rechtshängigen Bogtischen
Concurs-Sache anderwärtiger Termin auf den 7ten Julii a. c. sub præjud. præcl. præfigurirt
worden. Als wird solches denen sämtl. Creditoribus zu ihrer Nachricht und Achtung be-
kandt gemacht. Cassel den 9ten Junii 1761.

Bürgermeister und Rath daselbst.

3) Nachdem in des tod gebliebenen Fürstl. Hessischen Lieutenant George Ludwig von Irwing
vom löbl. Mansbachischen Regiment, Concurs-Sache, noch zu allem Ueberfluß Terminus
peremptorius ad liquidandum auf Mittwoch den 19ten August schierskünstig anberahmet
worden; Als wird solches besonders denenjenigen Concreditoribus, welche in letzterer Sa-
gefahrt, nicht erschienen, hierdurch mit dem injuncto bekannt gemacht, um alsdann so
gewiß Morgens 9 Uhr vor der zu dieser Sachen Rechtl. Entscheidung verordneten Com-
mission auf Fürstl. Kriegs-Collegii Expedir. Stube, per Mandatarium zu erscheinen und was
sich ratione liquidationis ihrer Forderungen gebühret, annoch zu verhandeln als im widri-
gen Fall der ohnsehlbahren præclusion zu gewärtigen. Cassell den 19ten May 1761.

II. Sachen, so in Cassell zu verkauffen seynd.

- 1) Der Candidat. Juris, Hr. Bourdon, zu Sandershausen, wohnhaft, ist gesonnen, sein
in der Judengasse, gelegenes Haus, zu verkauffen und sind bereits 205 Rthlr. darauf ge-
botten worden. Wer ein mehreres zu geben Lust hat, wolle sich bey ihm zu Sanders-
hausen oder aber hier in Cassel, bey dem Kaufmann, Hrn. Collin, melden.
- 2) Es will des verstorbenen Bau-Materialien Verwalter Klars, nachgelassene Wittib, nach
erlangter Landesherrlichen Dispensation, das ihr und ihren Pupillen eigenthümlich zugehö-
rige Bohn- und Brau-Haus nebst Brau-Geräthe, am Steinwege, zwischen dem Brauer
Fröhlich und dem Bürger Gerlach, gelegen, an den Meistbietenden gegen baare Bejah-
lung, in alter Nieder-Hessen Wehrung, verkauffen. Wer darzu Lust hat, wolle sich
bey ihr am Steinwege, in ihrem Wohnhause, melden.
- 3) Es wollen die Frau Registrator Bachmännin, ihr in der Obersten-Ziegengasse, zwischen
dem Schneidermeister Grabau und dem Schmiede-Meister Bogeley, gelegenes Haus,
an den Meistbietenden, verkauffen; Wer darzu Lust hat, kan sich bey ihr selbst melden.
- 4) Es wollen der Schreiner-Meister Henrich Achenbach und dessen Erben, ihr auf dem
Töpfermarkt, gelegenes Haus, an den Meistbietenden verkauffen. Wer darzu Lust hat,
kan sich bey besagten Erben melden.
- 5) Es will die Frau Wittib Wernerin, ihr in der Müllergasse, zwischen dem Hrn. Regi-
strator